

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0401-01	Termin 03.03.2021	Kulturausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
03.03.2021	Kulturausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Eigenanteilsübernahme von Projekten: Übersicht über verausgabte Mittel der Kostenart 531826, Auftrag 860004070300 im Haushaltsjahr 2020

Sachdarstellung

Im Jahr 2018 wurde vom Rat der Stadt beschlossen, dass 50.000 EUR der städtischen Fördermittel für das Theater Oberhausen dem Kulturhaushalt zur Verfügung gestellt werden, um Eigenanteile von Projekten des Landes, des Bundes und der EU übernehmen zu können. (s. Drucksache B/16/4122-01)

Das Budget wurde im darauffolgenden Jahr 2019 erstmalig bereitgestellt und seitdem von verschiedenen Antragstellern in Anspruch genommen.

Übersicht über verausgabte und verplante Mittel der Kostenart 531826, Auftrag 860004070300 im Haushaltsjahr 2020.

<u>Antragsteller/Projekt</u>	<u>ausgezahlte Eigenanteil- Mittel</u>	<u>Erhaltene Fördersumme</u>
Kitev GENAU-GEmeinsam Neu Aufbauen (Aufteilung 3 Jahre)	14.479,46 EUR	193.481,88 EUR
Thomas Lehmen Tanz-Arbeit Oberhausen	9.000,00 EUR	164.717,00 EUR

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Tsalastras

Datum 17.02.2021

* Vorlage zur:

Kenntnisnahme (K)

* Ergebnis :

Kenntnisnahme (K)

Beteiligung:

Personalrat []

Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0401-01	Termin 03.03.2021	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

Druckluft e.V.		
Ausbau IT-Infrastruktur und zusätzliche Hygienemaßnahmen	2.143,00 EUR	19.280,96 EUR

Zeche Alstaden e.V.		
Umbau des ehemaligen Pferdestalls zu einer Begegnungs- und Veranstaltungsstätte	15.000,00 EUR	150.000,00 EUR

Druckluft e.V.		
Ausstattungsgegenstände	412,01 EUR	2.517,77 EUR

RUHRWERKSTATT e.V.		
Paradoxon Sessions	500,00 EUR	5.000,00 EUR

Summe beantragter Eigenanteile / Fördersumme	41.534,47 EUR	534.997,61 EUR
---	---------------	----------------

Kurzbeschreibung der Projekte

GENAU-GEmeinsam Neu Aufbauen

Bei dem Projekt „GENAU-GEmeinsam Neu Aufbauen“ entsteht im Hauptbahnhof Oberhausen, in gemeinsamer Arbeit mit in Oberhausen lebenden Geflüchteten und final von ihnen selbst betrieben, ein kultureller Arbeits- und Veranstaltungsort und zugleich ein qualitativ hochwertiges Café. Dort werden sie Gastgeber*innen für andere. Der Raum wird von ihnen in Zusammenarbeit mit Profis gestaltet und anschließend betrieben. Alle Maßnahmen werden als Lehr-Work-shops konzipiert und an direkte Berufsorientierungsmaßnahmen angegliedert. Die Förderung ist durch die Bezirksregierung Arnsberg erfolgt.

Tanz-Arbeit Oberhausen

Das Projekt Tanz-Arbeit Oberhausen ist eine Weiterentwicklung von Thomas Lehmens choreographischer Arbeit in Oberhausen. Es fördert sowohl stabile Arbeitsbedingungen von Künstler*innen als auch den kreativen Dialog mit gesellschaftsrelevanten Inhalten als eine Voraussetzung für eine funktionierende Zivilgesellschaft. Die Förderung ist durch „Neustart.Kultur“, einer Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien erfolgt.

Druckluft e.V. - Ausbau IT-Infrastruktur und zusätzliche Hygienemaßnahmen

Das Jugend-Kulturzentrum „Druckluft e.V.“ hat eine Förderung aus dem Förderprogramm „Neustart. Sofortprogramm für Corona-bedingte Investitionen in Kultureinrichtungen“ beantragt und bewilligt bekommen. Mithilfe der Förderung werden der Ausbau der IT-Infrastruktur und zusätzliche Hygienemaßnahmen umgesetzt.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0401-01	Termin 03.03.2021	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

Die Förderung ist durch einer Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien erfolgt.

Umbau des ehemaligen Pferdestalls Zeche Alstaden zu einer Begegnungs- und Veranstaltungsstätte

Bei dem Projekt „Umbau des ehemaligen Pferdestalls zu einer Begegnungs- und Veranstaltungsstätte“ wird der historische Pferdestall auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Alstaden in Oberhausen saniert. Die Geschichte des Bergbaus soll dadurch erhalten bleiben und künftigen Generationen zugänglich gemacht werden. Es soll ein Forum zur Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen geboten werden.

Die Förderung ist durch die NRW Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege erfolgt.

Druckluft e.V. – Technische Erneuerung und Sanierung

Bei dem Projekt des Jugend-Kulturzentrums „Druckluft e.V.“ geht es um die technischen Erneuerungs- und Sanierungsbedarfe. Es werden Ausstattungsgegenstände (Mikrofone, DI-Boxen, Stative, Kabel, Universalkoffer, Leinwand, Halterung, Molton) angeschafft. Die Neuanschaffungen sollen zu einem reibungsloseren Ablauf der Konzerte führen. Darüber hinaus werden Kosten reduziert, da keine zusätzlichen Sachen mehr dazu gemietet werden müssen.

Die Förderung ist durch die Initiative Musik gemeinnützige Projektgesellschaft mbH erfolgt.

Paradoxon Sessions

Das Projekt „Paradoxon Sessions“ der RUHRWERKSTATT beinhaltet sechs Musikabende, an denen das multikulturelle Ensemble um den griechischen Musiker Konstantinos Andrikopoulos mit vorwiegend musikalischen Laien aus verschiedenen Kulturkreisen musizieren. Das Ziel ist es, ein Format zu etablieren, das die kulturelle Vielfalt in Oberhausen hörbar und erlebbar macht. In den Sessions verbinden sich dabei europäische und orientalische Musikelemente.

Die Förderung ist durch Soziokultur NRW erfolgt.